

Themen zur Computersicherheit

Schlüssel

PD Dr. Reinhard Bündgen
bueundgen@de.ibm.com

Themen zu Schlüsseln

- Wie erzeugt man Schlüssel?
- Gute Schlüssel / schlechte Schlüssel
- Was sind die richtigen Schlüssellängen
- Darstellung von Schlüsseln

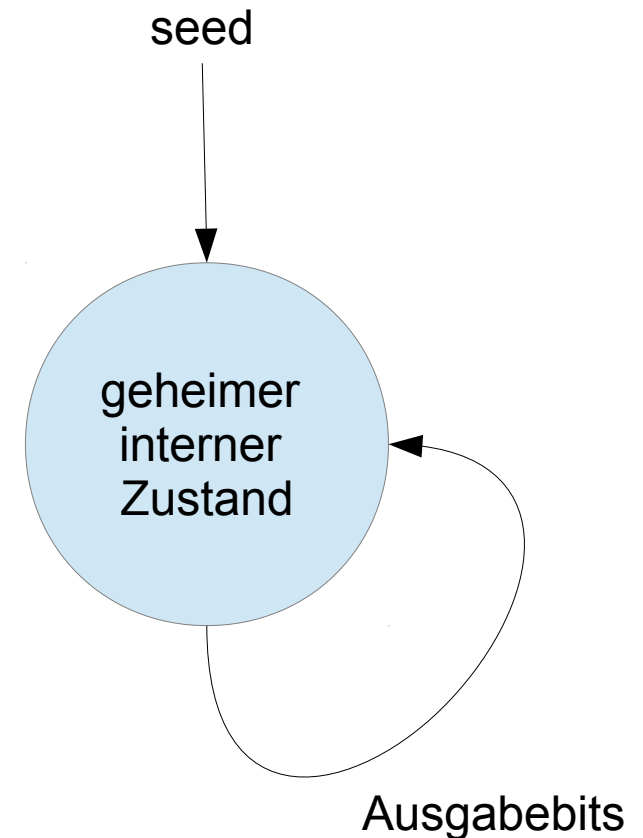
Erzeugen von symmetrischen Schlüsseln

- Zufallsworte (byte strings) der Schlüssellänge
 - i.A. pseudozufällige Daten
- Test auf Schlüsselgüte
 - falls Schlüssel schwach, neuer Versuch
- schwache DES Schlüssel
 - 4 schwache Schlüssel: involutorisch
 - $\text{enc}_k(\text{enc}_k(m)) = m$
 - 6 halbschwache Schlüsselpaare
 - $\text{enc}_{k_1}(\text{enc}_{k_2}(m)) = m$

Pseudozufallsgeneratoren

kryptografisch sichere Pseudozufallszahl
Generatoren

- generieren, abhängig von einem initialen Wert (seed), einen *deterministischen* Bitstrom
- Bitverteilung statistisch zufällig
- ohne Wissen des internen Zustands (einschl. seeds) kann aus bisher erzeugtem Bitstrom künftiger Bitstrom nicht vorhergesagt werden
- Basieren oft auf Hashfunktionen oder Verschlüsselungsverfahren.



Ein paar Größenordnungen

- Wie wahrscheinlich ist es einen Schlüssel zu raten?
- EXTREM gering!

Lotto (6 aus 49 mit Superzahl)	1 / 139.838.160 um ca €5,000,000 zu gewinnen
DES: 2^{56} Schlüssel	72.057.594.037.927.936
2^{64} ns (Zyklen auf 1 Ghz Rechner)	ca 2^{34} s, ca 500 Jahre
Alter des Universums	$5 \cdot 10^{26}$ ns, ca 14 Mrd Jahre
AES128: 2^{128} Schlüssel	38 Ziffern
Zahl der Atome der Erde	ca $1.33 \cdot 10^{50}$
Zahl der Atome im Sonnensystem	ca $1.2 \cdot 10^{57}$
AES-192: 2^{192} Schlüssel	58 Ziffern
AES-256/SHA-256: 2^{256} Schlüssel/Hashes	77 Ziffern
Zahl der Atome im Universum	ca 10^{82} ($10^{78} - 10^{85}$)
SHA-512: 2^{512} Hashes	154 Ziffern

- $2^n = 10^{3n/10}$, $10^k = 2^{10k/3}$
- Schlüssellängen für symmetrische Schlüssel sind nicht vergleichbar mit Schlüssellängen für asymmetrische Schlüssel

Erzeugung von RSA Schlüsseln

- erzeuge p und q mit $\lceil \text{Id } p \rceil = \lceil \text{Id } q \rceil = \lceil (\text{Id } n) / 2 \rceil$
 - wiederhole erzeuge Zufallszahl x der Länge $\lceil (\text{Id } n) / 2 \rceil$ bis x prim
- wähle kurzen (aber nicht zu kurzen) öffentlichen Schlüssel e
 - einige Standards verlangen $e \geq 17$
 - beliebtes $e = 2^{16} + 1$
- invertiere e modulo $(p-1) \cdot (q-1)$ mit erweitertem Euklidischen Algorithmus
- Eventuell berechne die CRT Parameter zu privatem Schlüssel d

Erzeugung von DH Parametern und Schlüsseln

- Erzeuge p und q
 - für $p = N \cdot q + 1$ und $pl = \lceil \text{Id } p \rceil$, $ql = \lceil \text{Id } q \rceil$
 - erzeuge zufällige Primzahl q der gewünschten Länge ql
 - wiederhole: erzeuge zufällige gerade Zahl N der Länge $pl - ql$ bis $N \cdot q + 1$ ist prim
- Erzeuge g
 - wiederhole: erzeuge $2 < a < q-1$ bis $a^N \not\equiv 1 \pmod{p}$, $a^N \not\equiv p-1 \pmod{p} \wedge a^{N \cdot q} = 1 \pmod{p}$
 - setze $g = a^N$
- Erzeugung der privaten Schlüssel von Alice und Bob:
 - jeweils: erzeuge Zufallszahl der kleiner q
- Erzeugung der öffentlichen Schlüssel:
 - berechne g^q

Sicherheitsmaße verschiedener Verfahren

nach NIST SP 800-57, Teil 1, Rev.3, Juli 2012

Sicherheit in Bits	Symmetrische Verfahren	DSA, DH (Diskreter Log)	RSA (Faktorisierung)	ECC
80	2DES	n=1024, q=126	n=1024	n=160 – 223
112	3DES	n=2048, q=224	n=2048	n=224 – 255
128	AES-128	n=3072, q=256	n=3072	n=256 – 383
192	AES-192	n=7680, q=384	n=7680	n=384 – 511
256	AES-256	n=15360, q=512	n=15360	n=512+

Empfohlene Schlüssel- und Hashlängen

Organisation	Kriterien	Hash	Symmetric	RSA	DH key	DH group	ECC
ECCRYPT-CSA (2018)	Legacy	160	80	1024	160	1024	224
	2019--2028	256	128	3072	256	3072	256
	2019-2068	512	256	15360	512	15360	512
BSI (2018)	2018–2022	256	128	2000	250	2000	250
	>2022	256	128	3000	250	3000	250
IAD-NSA CSNA Suite (2013)	top secret	384	256	3072			384
ANSSI (2014)	2014–2020	200	100	2048	200	2048	200
	2021–2030	256	128	2048	200	2048	256
	>2030	256	128	3072	200	3072	256
NIST (2016)	2016–2030	224	112	2048	224	2048	224
	>2030 (128 bit)	256	128	3072	256	3072	256
	>2030 (192 bit)	384	192	7680	385	7680	384
	>2030 (256 bit)	512	256	15360	512	15360	512

Quelle: www.keylength.com (01/2019)

Darstellung von Schlüsseln

- einfache Symmetrische Schlüssel
 - Bytearray & Länge
- asymmetrische Schlüssel und Parameter: Strukturen aus mehreren Komponenten
 - Strukturbeschreibungssprache zur Darstellung Schlüssel
 - für Übertragung im Netz
 - für Softwarebibliotheken

Abstract Syntax Notation One (ASN.1)

- reine Strukturbeschreibungssprache
 - BNF ähnlich
 - elementare ASN.1 Daten Typen (z.B.)
 - BIT STRING
 - BOOLEAN
 - INTEGER
 - komplexe ASN.1 Daten Typen (z.B.)
 - CHOICE
 - SEQUENCE (OF)
 - SET (OF)
 - OBJECT IDENTIFIER
 - freies Buch: (*)
- Kodierungen von ASN.1
 - Basic Encoding Rules (BER)
 - Canonical Encoding Rules (CER)
 - Distinguished Encoding Rules (DER)
 - Packed Encoding Rules (PER)

(*) <http://www.oss.com/asn1/resources/books-whitepapers-pubs/asn1-books.html#dubuisson>

Aufgaben

- Aus welchen Komponenten bestehen folgende Schlüssel?
 - AES, priv RSA, publ RSA, priv DH, publ. DH, priv ECDH, publ. ECDH, priv ECDSA, publ ECDSA
- Messen Sie mit openssl wie lange das erzeugen RSA Schlüsseln für unterschiedliche Moduli dauert.
- Welchen Charakter haben DH Parameter im Vergleich zu privaten und öffentlichen DH Schlüsseln?
- Charakterisieren Sie die Erzeugung verschiedener Schlüssel und Parameter bzgl des Aufwands (gering – hoch)
- Warum wird bei der Beschreibung von RSA Schlüsseln in der ASN.1 Beschreibung aus PKCS #1 auf SHA1 verwiesen?